

Partnerschaftstreffen in Burgstädt vom 4. – 6. Oktober

Im Rahmen der Ahnataler Städtepartnerschaften war die Gemeinde Ahnatal in diesem Jahr von der Partnerstadt Burgstädt vom 4. – 6. Oktober zum Besuch des Altstadtfestes und der Feierlichkeiten zum 5-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Burgstädt und deren weiterer Partnergemeinde Pari / Ungarn eingeladen worden. Mit einer 28-köpfigen Delegation machten sich die Ahnataler auf den Weg nach Sachsen und folgten dem herrlichen Frühherbstwetter mit überwiegend strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen, während es in der Heimat eher grau und regnerisch war.

Erstmals wurde die Fahrtroute über die A 38, vorbei an Leipzig und danach Richtung Chemnitz gewählt, die sich als gute Alternative zur bisherigen Strecke über die A 4 auswies. Bei einem auf halber Strecke eingelegten Imbiss wurde sich zunächst gestärkt, um dann die Weiterreise nach Burgstädt anzutreten. Hier wartete ein abwechslungsreiches Programm auf die Ahnataler Gäste.

Zunächst wurde die Gruppe im neuen Sitzungssaal des Burgstädter Rathauses von Bürgermeister Lars Naumann und seinem Team begrüßt und herzlich willkommen geheißen. Gemeinsam mit den Burgstädter Partnern aus Pari wurde ein kleiner Imbiss eingenommen und alle Teilnehmer mit Programm, Ortsplan und einer reichlichen Anzahl Verzehr- und Getränkemarken für das Stadtfest ausgestattet.

Nachdem die Ahnataler Delegation ihr Quartier in der „Alten Spinnerei“ bezogen hatte, ging es in das Burgstädter Ortszentrum zum Besuch des Stadtfestes, das mit zahlreichen Programmpunkten auf die Gäste wartete. Mittelpunkt war der Burgstädter Markt, auf dem ein großes Festzelt aufgebaut war, in dem nach den Klängen einer Rock'n Roll Band zu Songs, wie „Blue suede shoes“ oder „Rock around the clock“ kräftig abgetanzt wurde.

Am nächsten Morgen stand zunächst der Besuch des Burgstädter Gymnasiums, das seinen 100. Geburtstag mit einem Tag der offenen Tür feierte, auf dem Programm. Nach einer Lösch- und Rettungsübung der Feuerwehr und des Roten Kreuzes am Gymnasium, wurden die Gruppen aus Ahnatal und Pari durch das beeindruckende Gebäude geführt. Bürgermeister Michael Aufenanger überreichte als kleines Dankeschön an den für einen Großteil der Organisation zuständigen Biologie- und Chemielehrer, Herrn Schmidt, einen Ahnataler Wappenteller.

Zum Mittagessen waren die Ahnataler dann in das neue Sportzentrum am Taurastein eingeladen. Im Anschluss gab es verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung: Bowling, Schwimmen, Besuch des Wettinhains mit Besteigen des Taurasteinturms oder Teilnahme an einer Führung durch das Sportzentrum mit Besichtigung der beeindruckenden Badtechnik in den Katakomben unter dem Schwimmbadbecken.

Feierlich wurde es dann ab 18.00 Uhr, als der offizielle Partnerschaftsabend zusammen mit der Ehrung der verdienten Sportler der Stadt Burgstädt im Sitzungssaal begangen wurde. Besonders unterhaltsam war die humorvolle Zaubershow von Peter Lissek, der unter anderem anhand von 50 € - Scheinen (nach Sex sechs eine Pause) das vertrauensvolle Miteinander in einer 49 Jahre dauernden Ehe eindrucksvoll demonstrierte. Der spätere Abend gehörte dann all denjenigen, die im Festzelt bei Lifemusik mit Partyklassikern von Madonna bis AC-DC den Tanzboden zum Vibrieren brachten und sich dabei zum Teil total verausgabten.

Der Sonntagvormittag stand dann im Zeichen eines ökumenischen Gottesdienstes im voll besetzten Festzelt, zu dem Thema „Von Pannen und Wundern,, , der von einem Posaunenchor und der Band ADORA musikalisch begleitet und umrahmt wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst wurden zwei verdiente Burgstädter Bürger für ihr soziales Engagement geehrt und der offizielle Festakt zum 5-jährigen Jubiläum von Burgstädt und Pari begangen.

Nachdem die Gäste aus Pari verabschiedet worden waren, wurde die Ahnataler Delegation zum Mittagessen in den Sitzungssaal eingeladen. Einen letzten Höhepunkt bildete der auf dem Rathausvorplatz stattfindende „Concours d' Elegance“, ein Fahrzeugkorso mit historischen Autos der 20er, 30er und 40er Jahre und dazu passender, stilechter Kleidung der Fahrer und Beifahrer. Eine fachkundige Juri, der auch Bürgermeister Michael Aufenanger angehörte, prämierte im Anschluss bei einem Sektempfang im Sitzungssaal die besten Fahrzeuge und überreichte Pokale und Geschenke an Gewinner und Platzierte.

Mit dem nahenden Ende des Burgstädter Stadtfestes hieß es auch für die Ahnataler Delegation Abschied nehmen. Bürgermeister Lars Naumann und sein Team begleiteten die Gäste zum Bus und bedankten sich für den Besuch in Sachsen. Lars Naumann verabschiedete die Nordhessen und bedauerte den Abschied, war aber in seiner aufgeschlossenen positiven Art auch schon in Vorfreude auf nächste Treffen in Ahnatal.

Bürgermeister Michael Aufenanger als Vertreter der Gemeinde Ahnatal und Norbert Boll als Sprecher aller Reiseteilnehmer bedankten sich bei den Burgstädter Gastgebern für ein tolles, abwechslungsreiches Wochenende, perfekte Organisation und hervorragende Gastfreundlichkeit.

Auf der ca. viereinhalbstündigen Heimfahrt herrschte im Bus bei allen Teilnehmern Einigkeit, dass das eine sehr gelungene Veranstaltung mit hervorragenden Gastgebern war und dass versucht werden soll, bei zukünftigen Fahrten weitere Bürgerinnen und Bürger als Teilnehmer zu mobilisieren um die Partnerschaft zu Burgstädt zu festeigen und weiterzuentwickeln.

Eine Fotoshow vom Partnerschaftswochenende finden Sie auf unserer Homepage unter www.ahnatal.de , Rubrik „Rathaus, öff. Einrichtungen“ – „Partnerstädte“ .



Gruppenfoto mit allen Teilnehmern des Partnerschaftstreffens aus Burgstädt, Pari und Ahnatal



Tolle Stimmung herrschte an jedem Abend im Festzelt auf dem Marktplatz.



Partnerschaftsabend im neuen Sitzungssaal, im Vordergrund die Ahnataler Delegation.